

## Gottesdienste

### Sonntag, 29. Januar

#### Gottesdienst

Predigt: Pfrn. Elsbeth  
Kaiser-Stuber  
Anschliessend Kirchenkaffee  
Kollekte: Cevi Armenien  
10.00 Uhr, Kirche

### Sonntag, 5. Februar

#### Gottesdienst

Predigt: Pfr. Ralph Müller  
Anschliessend Kirchenkaffee  
Kollekte: Womenship  
10.00 Uhr, Kirche

### Sonntag, 12. Februar

#### Gottesdienst

Predigt: Pfrn. Renata  
Huonker-Jenny  
Anschliessend Kirchenkaffee  
Kollekte: Spendgut  
10.00 Uhr, Kirche

→ Kinderhüten während allen  
Gottesdiensten

→ Sonntagsschule während  
allen Gottesdiensten (ausg.  
Schulferien) Bullingerstube

## Monatslied im Februar

Lied Nr. RG 9:

«Ach, Gott, vom  
Himmel sieh darein»

Um die Jahreswende  
1523/24 beschäftigte sich  
Luther mit der Schaffung von  
Psalm-Liedern in deutscher  
Sprache für die Feier des  
Gottesdienstes.

Die Lieder sollten den Sinn  
des Psalms genau erfassen  
und in einer schlichten  
Sprache wiedergeben, ohne  
genaue Übersetzungen zu  
sein. Das Lied 9 basiert auf  
Psalm 12.



Brücke auf die Insel Mainau, Gemeindeausflug 2016. (Foto: Renata Huonker)

## «Ewigi Liebi»

**Pfarrerin Renata Huonker** | Liebes-  
schlösser hängen an touristisch be-  
liebten Brücken, träumen den  
Traum, der das Erwachen bannen  
will. Manchmal gedeihen sie zur  
Plage, weil das Metall an den Ge-  
länden pfundweise vor sich hin  
rostet und nicht mehr heiter stimmt.  
Die roten Schlösser vor dem türkis-  
farbenen Wasser gefielen mir auf  
dem letztjährigen Gemeindeaus-  
flug zur Insel Mainau. Die Brücke  
verbindet Insel und Festland. Die  
Liebe ist auch eine Brücke – zwi-  
schen Mann und Frau, zwischen  
Mensch und Mensch, zwischen  
Generationen. Von einer unbe-  
kannten Verfasserin um das Jahr  
1100 stammt der Liebesschwur:  
«Du bist min, ich bin din: des solt  
du gewis sin, du bist beslozen in

minem herzen; verlorn ist das sluz-  
zelin: du muost immer drinne sin».  
(«Du bist mein, ich bin dein, des-  
sen sollst du gewiss sein. Du bist  
eingeschlossen in meinem Herzen;  
verloren ist das Schlüsselein: Du  
sollst immer darinnen sein.») Es  
geht auf den Valentinstag zu. Vom  
Heiligen Valentin (4. Jh. n. Chr.)  
wird berichtet, er sei vor Kaiser  
Claudius zitiert worden: «Warum

«Die Liebe ist auch  
eine Brücke – zwischen  
Mann und Frau,  
zwischen Mensch und  
Mensch, zwischen  
Generationen.»

dienst du als kluger Mensch eigent-  
lich dem eitlen Aberglauben der  
Christen? Kehr zu den alten Göt-  
tern Roms zurück!» Darauf nannte  
Valentin vor aller Mund die Götter  
Dämonen und geriet in den Ruf,  
gegen die Autoritäten aufzuwie-  
geln. Wie konnte dieser Heilige  
zum Patron der Verliebten werden?  
Man weiss es nicht. Oder doch?  
«Gott ist die Liebe» – damit kann  
man den alten heidnischen Göttern  
ganz schön «den Wind aus den Se-  
geln» nehmen! Am 14. Februar  
hatte nämlich in Rom die Göttin  
Juno als Schützerin von Liebe, Ehe  
und Familie ihren Gedenktag. Den  
Frauen wurden ihr zu Ehren Blu-  
men geschenkt. Die Sehnsucht  
nach Liebe wohnt in beiden – in  
Christen und Heiden.

## Amtswochen

### 27. Januar

Pfrn. Elsbeth Kaiser-Stuber  
Tel. 044 364 47 66

### 30. Januar bis 3. Februar

Pfr. Ralph Müller  
Tel. 044 311 61 01

### 6. bis 10. Februar

Pfr. Ralph Müller  
Tel. 044 311 61 01

### 13. bis 17. Februar

Pfrn. Renata Huonker-Jenny  
Tel. 044 311 71 52

## Wir nehmen Abschied

### Bestattungen im Dezember

#### Regula Binder-Bigler

Hofwiesenstrasse 262  
im 52. Altersjahr

#### Maria Lipp-Schöffmann

Oerlikonerstrasse 47  
im 85. Altersjahr

#### Alwin Baumann-Erlacher

Dorflindenstrasse 4  
im 98. Altersjahr

#### Elsa Hauser-Suter

Dorflindenstrasse 4  
im 91. Altersjahr

#### Robert Huber-Collazos

Herbstweg 94  
im 84. Altersjahr

## Herzlichen Dank

### Kollekten im Dezember

#### 4. Dezember

AVC Fr. 382.25

#### 11. Dezember

Spendgut Fr. 503.45

#### 18. Dezember

Sonntagsschule Fr. 198.50

#### 24./25. Dezember

HEKS Fr. 3250.00

#### 31. Dezember/1. Januar

Blaues Kreuz Fr. 528.00

## Personelles

# Pensionierung von Ursula Hässig

**Kaum jemand in unserer Kirchgemeinde kann auf ein so langes und vielfältiges Mitwirken zurück blicken. Begonnen hat alles mit der Sonntagsschule während immerhin 15 Jahren!**

In den damals üblichen und rege besuchten Sonntagschullagern kochte Ursula für die ganze Equipe, später übernahm sie auch die Leitung. Sodann folgten fünf intensive Jahre als ausgebildete Katechetin für die Primarschule, woran sich noch heute junge Erwachsene und deren Eltern gerne erinnern. In diese Zeit war sie auch für die gesamte Raumvermietung verantwortlich. Danach wurde sie in die Kirchenpflege gewählt, wo sie zunächst das Aktuariat betreute, bevor sie die Kirchengutsverwaltung übernahm. Während einiger Jahre vertrat sie die Kirchgemeinde Oerlikon in der Zentral-

kirchenpflege. Im März 2013 vertauschte sie ihre Rolle als Behördenmitglied mit dem Angestelltenverhältnis als Sekretärin, wobei sie weiterhin die Rechnungsführung für die Kirchgemeinde besorgte.

Und schliesslich wirkte Ursula an unzähligen Anlässen – vom Bazar bis hin zur Vorbereitung von Apéros, bei Theateraufführungen mit viel Einsatzbereitschaft und Kompetenz mit.

Liebe Uschi, für dies alles und auch für alles weitere, was wir hier nicht aufgezählt haben, deine nicht erwähnten Einsätze und Engagements zugunsten der Oerliker, bedanken wir uns sehr herzlich. Du wirst uns fehlen, denn kaum jemand kannte sich in den verschiedensten Bereichen der Kirchgemeinde so gut aus wie du. Wir wünschen dir Gottes reichen Segen für den neuen Lebensabschnitt und



viele erfüllende und glückliche Stunden mit deiner Familie und bei all den lustvollen Tätigkeiten, für die du nun mehr Zeit haben wirst.  
*Für die Kirchenpflege,  
Magdalena Sager*

## Treffpunkt

# Chliichinder-Gottesdienst

**Samstag, 28. Januar, 10.00 Uhr  
in der Kirche**

Als der kleine Igel eines Tages aufwacht, hat es so viel geschneit, dass er die Tür seines Häuschens nicht mehr öffnen kann. Zum Glück kann er aus dem Fenster steigen und den Schnee wegschaufeln. Danach macht er sich auf den Weg um zu schauen, wie es der Maus geht. Unterwegs fällt er in ein Schneeloch und kommt nur dank der Hilfe seines Freundes Hase wieder heraus. Die beiden erleben noch weitere Abenteuer mit ihren Freunden

an diesem Wintertag. Was alles noch passiert, wird euch Karin an diesem Samstagmorgen erzählen. Wir freuen uns auf euch!

#### Hinweis für die Eltern:

Chliichindergottesdienste sind vor allem gedacht für Kinder von zwei bis sechs Jahren mit ihren Eltern. Wir lassen den etwa halbstündigen Gottesdienst bei Znüni und Basteln ausklingen.

#### Das Vorbereitungsteam:

Karin Fritzsche, Tel. 044 311 57 20  
Daniel Förderer, Tel. 044 310 86 91



## B&B Bildung und Begegnung

# Wie Zürichs Strassen zu ihren Namen kommen

Strassennamen und -nummern sind unentbehrlich für die tägliche Orientierung in der Stadt, besonders in einem Quartier, in dem man sich nicht auskennt. Haben Sie sich auch schon einmal gefragt, woher diese Namen stammen und wie sie entstehen? Charlotte Koch Keller (Geschäftsführerin der Strassenbenennungskommission) und Andreas Oprecht (ehemals Mitglied der Strassenbenennungskommission) nehmen Sie mit auf die Reise durch die Strassen von Oerlikon.

**Freitag, 24. Februar, 14.30 Uhr**  
**Ref. Kirchgemeindehaus**  
Unkostenbeitrag: Fr. 5.–



## «Zwingli, die Reformation als kulturelle Revolution»

Zwingli wollte dem göttlichen Wort wieder mehr Gehör schenken. Er förderte die Bildung, die organisierte Armenfürsorge, setzte sich für mehr soziale Gerechtigkeit und für eine «republikanische» politische Kultur ein.

**Freitag, 27. Januar, 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus**  
Unkostenbeitrag: Fr. 5.–

**Referent: Prof. Dr. Peter Opitz, Lehrstuhl für Kirchen- und Dogmengeschichte**

## Gemeindenachmittag

## Dreissig Jahre unterwegs mit der Kirchgemeinde Oerlikon

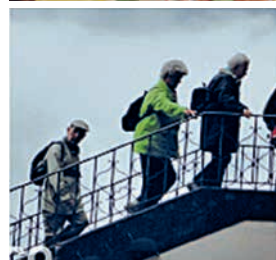
**Mittwoch, 8. Februar, 14.30 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus**

Was macht eigentlich eine Pfarrerin, werde ich hie und da gefragt. Sie können sich anhand von meinen Erinnerungen ein anschauliches Bild von vielen Arten des Unterwegs Seins machen. «Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, fährt durch das

Meer der Zeit...» Nehmen Sie Freunde und Bekannte mit. Sollten Sie gehbehindert sein, melden Sie sich frühzeitig beim Gemeindedienst Telefon: 044 311 45 00.

Zum kurzweiligen Nachmittag laden herzlich ein

*Renata Huonker und der Gemeindedienst*



## Rückblick



Foto: Brigitte Bänninger

## Weihnachtsspiel 2016 – Ein Geschenk für Jesus

**Welche Bedeutung hat Weihnachten, und was feiern wir? Geht es nur um Geschenke?**

Anlässlich des Gemeindenachmittags am 14. Dezember und bei der Aufführung in der Kirche am 18. Dezember zeigten rund dreissig Kinder das Weihnachtsspiel «Ein Geschenk für Jesus». Die Kinder nahmen uns mit auf ihre Entdeckungsreise über die Bedeutung von Weihnachten. Das Shopping-Center war dabei keine grosse Hilfe. Doch wie sollten sie das Rätsel lösen? Und was kann man Jesus schenken – denn schliesslich hat er ja Geburtstag! Der Grossvater konnte den Kindern die Bedeutung

von Weihnachten zum Glück näherbringen. Jedes der Kinder hatte seine eigene Rolle. Auch wenn es den einen oder anderen Texthänger gab, war es ein erfreuliches Schauspiel für die Zuschauer wie auch für die Akteure. Daneben gab es immer wieder musikalische Einlagen wie «Jingle Bells», «Morgen kommt der Weihnachtsmann», «Es ist ein Ros entsprungen» oder «Go tell it on the Mountain». Mit Saxophon, Geige, Horn und Klarinette zeigten Kinder ihr Können, im Chor wurden sie von Christian Gautschi am Klavier und Heinz Baur an der Panflöte begleitet.

*Daniel Lienhard*

## Gottesdienst

### Gottesdienst im Alterszentrum Dorflinde

Jeweils am zweiten Donnerstag im Monat findet ein öffentlicher reformierter Gottesdienst mit Abendmahl statt. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

**Donnerstag, 9. Februar um 10.00 Uhr**

*Pfrn. Elsbeth Kaiser-Stuber*

## Treffpunkt

### Mittagstisch

**Mittwoch, 1. Februar, 11.45 Uhr im Kirchgemeindehaus**

Anmeldung bis spätestens Montag, 30. Januar, 12.00 Uhr an das Sekretariat, Telefon 044 311 60 25



## Veranstaltungen

Freitag, 27. Januar

**B&B, Bildung und Begegnung**  
«Zwingli, die Reformation als kulturelle Revolution»  
14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Samstag, 28. Januar

**Chliichinder-Gottesdienst**  
10.00 Uhr, Kirche

Dienstag, 31. Januar

**Missionsnachmittag**  
Kreativität und Handarbeiten  
13.30 bis 16.00 Uhr  
Calvin-/Lutherzimmer  
Kirchgemeindehaus

**Gottesdienst mit Abendmahl im Pflegeheim Gorwiden**  
14.00 Uhr, Gemeinschaftsraum

Mittwoch, 1. Februar

**Mittagstisch**  
11.45 Uhr, Kirchgemeindehaus

Montag, 6. Februar

**Winterwanderung auf die Rigi**  
Ganzer Tag

Mittwoch, 8. Februar

**Gemeindenachmittag**  
«Dreissig Jahre unterwegs mit der Kirchgemeinde Oerlikon»  
14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 9. Februar

**Gottesdienst mit Abendmahl**  
im Alterszentrum Dorflinde  
10.00 Uhr, Foyer

Mittwoch, 22. Februar

**Gedächtnistraining für den Alltag**  
9.00 Uhr, Morgengruppe  
14.00 Uhr, Nachmittagsgruppe  
Kirchgemeindehaus

Freitag, 24. Februar

**B&B Bildung und Begegnung**  
«Wie Zürichs Strassen zu ihren Namen kommen»  
14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

## Jede Woche

Montag

**Jasstreff**  
13.30 Uhr, Pestalozzi-Zimmer  
Kirchgemeindehaus

Dienstag

**Bibelgruppe**  
10.00 Uhr Kirchgemeindehaus  
(ausg. Schulferien)

**Jugendgruppe**  
19.15 Uhr, Jugendkeller  
(ausg. Schulferien)

**Probe Messias-Chor**  
19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
(ausg. Schulferien)

**Töpfern und Modellieren**  
13.30 Uhr, Jugendkeller  
(ausg. Schulferien)

Dienstag (alle zwei Wochen)

**Hauskreis**  
20.00 Uhr, bei Ursula und Ernst Danner

Donnerstag

**Probe Gospelchor**  
19.30 Uhr, Bullingerstube,  
Kirche  
(ausg. Schulferien)

Freitag

**Hauskreis**  
20.00 Uhr, bei Daniel und Claudia Förderer  
(ausg. erster Freitag im Monat)

## In eigener Sache

### Neuerungen Gemeindeblatt

Die Nachfolgerin von Ursula Hässig ist Esther Vollenweider; sie wurde bereits im letzten Gemeindeblatt vorgestellt. Allerdings ist ihr Pensum kleiner als das ihrer Vorgängerin. Als Folge des Mitgliederchwunds und dem damit verbundenen Rückgang der Steuereinnahmen ist der Stellenetat der Kirchgemeinde Oerlikon im Sekretariat um 25 Stellenprozent reduziert. Es versteht sich von selbst, dass deshalb nicht mehr die gleichen Dienstleistungen erbracht werden können. Zum Beispiel werden die Öffnungszeiten des Sekretariats reduziert, und das Gemeindeblatt wird fortan in geringerem Umfang erscheinen. Es ist ein Wechsel zwischen vierseitiger und zweiseitiger Ausgabe vorgesehen. Das bedeutet, dass wir uns bei Voranzeigen und Berichterstattungen einschränken müssen. Die Information über die Veranstaltungen der Kirchgemeinde ist aber gewährleistet, und schliesslich gibt es ja auch noch die Website [www.kircheoerlikon.ch](http://www.kircheoerlikon.ch), wo Sie immer das Wichtigste finden.

## Kontakte

Kirchenpflegepräsidentin  
Fabienne Vocat  
Telefon 079 656 69 54  
[fabienne.vocat@zh.ref.ch](mailto:fabienne.vocat@zh.ref.ch)

## Pfarramt

Renata Huonker-Jenny (Pfarrkreis 1)  
Telefon 044 311 71 52 / 079 322 91 64  
[renata.huonker@zh.ref.ch](mailto:renata.huonker@zh.ref.ch)

Ralph Müller (Pfarrkreis 2)  
Telefon 044 311 61 01  
[ralph.mueller@zh.ref.ch](mailto:ralph.mueller@zh.ref.ch)

Elsbeth Kaiser-Stuber (Pfarrkreis 3)  
Telefon 044 364 47 66  
[j.e.kaiser@bluewin.ch](mailto:j.e.kaiser@bluewin.ch)

## Organist

Christian Gautschi  
Telefon 079 638 54 91  
[christiangautschi@gmail.com](mailto:christiangautschi@gmail.com)

## Jugendarbeiter

Simon Brechbühler  
Telefon 079 173 93 12  
[simon.brechbuehler@zh.ref.ch](mailto:simon.brechbuehler@zh.ref.ch)

## Gemeindedienst

Beratungs- und Sozialdienst  
(Sprechstunden: nach Vereinbarung)

Gerald Muhl  
Telefon 044 312 24 97  
[gerald.muhl@zh.ref.ch](mailto:gerald.muhl@zh.ref.ch)

Ruth Tobler  
Telefon 044 311 45 00  
[ruth.tobler@zh.ref.ch](mailto:ruth.tobler@zh.ref.ch)

## Sekretariat

Öffnungszeiten  
Mo bis Fr 8.30 bis 12.00 Uhr  
Ursula Hässig/Corinne Lang  
Baumackerstrasse 19, 8050 Zürich  
Telefon 044 311 60 25  
[sekretariat.oerlikon@zh.ref.ch](mailto:sekretariat.oerlikon@zh.ref.ch)

## Kirche

Oerlikonerstrasse 99, 8057 Zürich  
Sigristin: Cordula Zanin  
Telefon 044 311 81 52  
[cordula.zanin@zh.ref.ch](mailto:cordula.zanin@zh.ref.ch)  
auch für Raumvermietungen

## Offene Kirche

Dienstag bis Samstag  
11.00 bis 15.30 Uhr

## Kirchgemeindehaus

Baumackerstrasse 19, 8050 Zürich  
Hauswart: Daniel Bollier  
Telefon 044 312 25 45  
[daniel.bollier@zh.ref.ch](mailto:daniel.bollier@zh.ref.ch)  
auch für Raumvermietungen

## Impressum

Herausgeberin  
Ev.-ref. Kirchgemeinde Oerlikon  
Koordination und Redaktion  
Ursula Hässig

Gestaltung  
kolbgrafik.ch

Druck  
[www.schellenbergdruck.ch](http://www.schellenbergdruck.ch)

Nächstes Erscheinungsdatum  
10. Februar 2017

# Treffpunkt

## Gedächtnistraining für den Alltag

Wir trainieren mit Ihnen auf lustvolle Art und Weise Merkfähigkeit, Konzentration, Wortfindung und Logik. Dabei sollen die sozialen Kontakte nicht zu kurz kommen. Schnuppern ist erwünscht, wir freuen uns auf Sie.

**Silvia Hamburger und Dorothee Stahel**  
Mittwoch, 22. Februar

**Morgengruppe 9.00 bis 11.00 Uhr**  
**Nachmittagsgruppe 14.00 bis 16.00 Uhr**

Im Pestalozzi-Zimmer, Baumackerstrasse 19